



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für  
Regionale Entwicklung



Mit Hilfe von Zuwendungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ (EFRE) zur Umsetzung von Klimaschutzprojekten in nicht wirtschaftlich tätigen Organisationen gemäß Klimaschutz-Förderrichtlinie - Kommunen vom 27.10.2014, veröffentlicht im Amtsblatt Mecklenburg-Vorpommern 2014 Nr. 44 wird derzeit folgende Baumaßnahme umgesetzt:

### Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung - Umrüstung auf LED-Technik in der Gemeinde Murchin (OT Lentschow und Pinnow)

Beschreibung der Maßnahme:

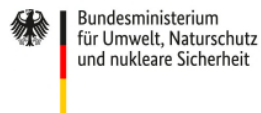
88 Straßenlampen müssen inklusive Maste und Kabel erneuert und um 2 weitere unter Beachtung der Richtlinie des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung vom 08.01.2019 hinsichtlich insektenfreundlicher LED-Leuchtmittel ergänzt werden. Eine Energieeinsparung von 35.616 kWh und eine CO<sup>2</sup>-Einsparung von 21,370 t werden erreicht. Die Maßnahme wird im Zeitraum von März bis September ausgeführt.

**Mit Bescheid vom 29.11.2019 wurde der Kommune eine Zuwendung des Landes M-V aus Mitteln des „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ zur Umsetzung von Klimaschutz-Projekten in Höhe einer Anteilsfinanzierung von 60 % gewährt.**

**Dieses Projekt wird kofinanziert von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Operationelles Programm Mecklenburg–Vorpommern 2014–2020 – Investitionen in Wachstum und Beschäftigung**

Eine weitere **Förderung in Höhe von 20%** erhält die Gemeinde **durch die Bundesrepublik Deutschland, Zuwendungsgeber: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages** über den Projektträger Jülich.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

